

## 13.4 Renten und Pflegegelder\*)

Rentenart	Fälle			Durchschnittsbetrag je Fall		
	1984	1985	1986	1984	1985	1986
	1 000			Mark		
<b>Sozialversicherungsrenten für Arbeiter und Angestellte</b>						
Altersrenten	1 845 069	1 843 619	1 840 892	365,57	376,99	378,32
Invalidenrenten	249 872	251 317	255 451	368,42	396,69	398,71
Invalidaltersrenten	363 323	353 429	344 281	342,60	358,70	361,33
Witwen-(Witwer-)Renten	83 609	81 366	76 831	327,41	339,34	341,93
Waisenrenten	94 915	90 384	86 829	132,25	135,19	134,92
Zweite Rentenleistung	914 285	904 097	891 726	55,24	55,76	56,30
Pflegegelder	416 298	415 619	418 073	46,97	47,00	47,19
<b>Renten aus der Staatlichen Versicherung der DDR<sup>1)</sup></b>						
Altersrenten	341 321	338 104	334 990	350,12	357,58	359,43
Invalidenrenten	35 438	34 497	34 449	369,81	396,62	399,63
Invalidaltersrenten	97 491	93 536	89 726	336,73	348,65	350,81
Witwen-(Witwer-)Renten	14 493	12 965	11 595	300,64	300,91	300,90
Waisenrenten	14 058	12 998	12 178	133,34	133,85	133,79
Zweite Rentenleistung	181 533	181 292	180 482	52,63	52,96	53,38
Pflegegelder	74 755	74 445	74 166	47,82	47,80	48,11

\*) Stand: jeweils Dezember.

<sup>1)</sup> Renten für Mitglieder der sozialistischen Produktionsgenossenschaften, für Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige und sonstige Selbständige.

## 14 Wirtschaftsrechnungen und Versorgung

## 14.0 Vorbemerkung

Die **Ausgaben** von Haushalten verschiedener sozioökonomischer Bevölkerungsgruppen (Arbeiter, Angestellte, Mitglieder landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften vom Typ III und Rentner) werden durch repräsentative Haushaltsbefragungen ermittelt. Dabei werden die Ausgaben durch Anschreibungen der Haushalte während eines ganzen Jahres erfaßt; an der Erhebung sind rund 6 800 Haushalte beteiligt. Bei den dargestellten Ergebnissen sind aus Vergleichsgründen die Ausgabengruppen nicht – wie im Jahrbuch der DDR – auf das Haushaltsnettoeinkommen, sondern

auf den bezahlten Verbrauch von Waren und Leistungen bezogen, der in seiner Abgrenzung ungefähr dem Privaten Verbrauch in den Wirtschaftsrechnungen der Bundesrepublik Deutschland (s. Tabelle 20.3, S. 463f.) entspricht.

Die Ergebnisse über die **Ausstattung** privater Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern basieren nicht auf Haushaltsbefragungen. Sie werden vielmehr kumulativ aus dem jährlichen Inlandsverbrauch, dividiert durch die Zahl der Haushalte, ermittelt. Abschreibungen werden berücksichtigt.

## 14.1 Ausgaben für den privaten Verbrauch in Arbeiter- und Angestelltenhaushalten 1986

Prozent

Art der Ausgaben	Haushalte					
	insgesamt	mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
Ausgaben für Waren	84,1	79,9	82,3	84,8	85,1	85,7
Nahrungsmittel	29,3	28,4	28,3	28,8	29,7	33,0
Genußmittel	11,7	12,0	12,8	11,7	11,2	10,8
Schuhe, Taschen- und Sattlerwaren	3,3	3,5	3,1	3,4	3,6	3,7
Textilien und Bekleidung	12,1	11,6	12,1	12,0	12,1	12,7
Sonstige Industriewaren	27,5	24,3	26,0	28,8	28,5	25,6
Ausgaben für Leistungen	15,9	20,1	17,7	15,2	14,9	14,3
darunter:						
Verkehrsleistungen	1,4	2,1	1,5	1,2	1,0	1,2
Mieten	3,2	4,8	3,1	3,2	3,2	3,0
Strom, Gas, Wasser, Heizung aller Art	2,0	2,3	2,1	1,8	2,0	2,0
Reparaturen	2,3	2,2	2,4	2,3	2,5	2,1
Bildung, Unterhaltung, Erholung	4,3	4,9	5,4	4,3	3,8	3,3
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

## 14.2 Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern\*)

Art der Gebrauchsgüter	Von 100 Haushalten waren ... mit Gebrauchsgütern vorstehender Art ausgestattet						
	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986
Personenkraftwagen <sup>1)</sup>	36,8	39,0	40,0	41,6	43,7	45,8	48,0
Motorräder, Motorroller <sup>1)</sup>	18,4	18,4	18,4	18,4	18,4	18,4	18,4
Rundfunkempfänger	99,0	99,0	99,0	99,0	99,0	99,0	99,0
Fernsehempfänger	88,1	89,2	89,7	91,1	92,4	93,4	94,3
dar. Farbfernsehempfänger	16,8		25,8	30,0	34,0	38,4	42,3
Haushaltskühlschränke	99,0	99,0	99,0	99,0	99,0	99,0	99,0
Haushaltswaschmaschinen	80,4	83,4	83,8	86,8	89,3	91,8	94,4

\*) Stand: 31. 12., soweit nicht anders angegeben.

<sup>1)</sup> Stand: 30. 9.